

Niederschrift
38. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 10.02.2011
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:05 Uhr
Ort, Raum:	Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

Gesetzl. Mitgliederzahl: 37

davon stimmberechtigt

anwesend: 36 (18 CDU, 11 SPD, 3 REP, 3 BB-FDP, 1 fraktionslos)

Anwesend sind:

Stadtverordnetenvorsteher:

Herr Hans-Georg Lang

Stadtverordnete/r:

Herr Hans-Jürgen Back

Herr Markus Becker

Herr Jürgen Behler

Herr Otmar Bonacker

Herr Frank Drescher

Herr Joachim Dziuba

Herr Thomas Dziuba

Herr Dieter Erber

Herr Eike Ettl

Frau Dr. Uta Gruß

Herr Uwe Haemer

Herr Werner Hesse

Herr Frank Hille

Frau Annemarie Hühn

Herr Tobias Karlein

Herr Reinhard Kauk

Herr Winand Koch

Herr Otto Kotke sen.

Herr Jörg Linker

Frau Maria März

Herr Jochen Metz

Herr Werner Metzger

Frau Carla Mönninger-Botthof

Frau Handan Özgüven

Frau Ulrike Quirnbach

Herr Stefan Rhein
Herr Nils Runge
Herr Klaus Ryborsch
Herr Wolfgang Salzer
Frau Ilona Schaub
Herr Christian Somogyi
Herr Manfred Thierau
Herr Norbert Thierau
Herr Bernd Waldheim
Herr Friedhelm Wieber

Magistrat:

Herr Manfred Vollmer
Herr Heinrich Reinhardt
Herr Robert Botthof
Herr Helmut Hahn
Herr Gerhard Kroll
Herr Hans-Dieter Langner
Frau Ursula Rogg
Herr Bernd Zink

Ortsvorsteher:

Herr Adolf Fleischhauer
Herr Armin Naumann
Herr Helmut Schütz

Entschuldigt fehlen:

Frau Susanne Reitmeier (Stadtverordnete)
Herr Karl-Heinz Digula (Stadtrat)

Schriftführer:

Breitenstein, Jürgen Dipl. Verw. FH

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Fragestunde
 - 2.1 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (REP) vom 25.01.2011 (eingegangen am 25.01.2011); betr. Wasserverbrauchskosten in den städtischen Bädern
Antrag: 23a/0146/2011
 - 2.2 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (REP) vom 25.01.2011 (eingegangen am 25.01.2011); betr. Hochwasserschäden im Bereich der Hausbebauung im Ferrero-Ring der Kreisstraße 64
Antrag: 23a/0147/2011
 - 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Winand Koch (BB-FDP) vom 01.02.2011 (eingegangen am 01.02.2011), betr. Alte Stadtmitte
Antrag: 23a/0149/2011

2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Winand Koch (BB-FDP) vom 01.02.2011 (eingegangen am 01.02.2011), betr. Ferreroumfahrung
Antrag: 23a/0148/2011

TOP Beschlüsse

- 3** Haushaltssatzung 2011 und Investitionsprogramm 2010 bis 2014
2. Lesung und Beschlussfassung
Vorlage: FB1/2010/0073
- 4** Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2011
Vorlage: FB5/2010/0024/1
- 5** Wirtschaftsplan 2011 - "Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: DuI/2010/0049
- 6** Frauenförderplan der Stadtverwaltung sowie des Eigenbetriebes Stadtwerke und Dienstleistungen und Immobilien
Vorlage: FB1/2011/0004
- 7** Sanierung und Neugestaltung des Heinz-Lang-Parks und Neuanlage eines
neu Festplatzes in der Kernstadt; Ergänzung der Beschilderung - Konzepte
Vorlage: FB4/2010/0134/1
- 8** Ehrung von ehrenamtlich Tätigen
neu Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf vom 06.06.1997
Vorlage: FB1/2011/0009
- 9** Beitritt zur Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) zur Vorbereitung des
neu Aufbaus einer flächendeckenden Breitbandversorgung im Landkreis Marburg-
Biedenkopf
Vorlage: FB1/2011/0010

TOP Anträge gem. § 14 GO

- 10** Kontrolle der dem Magistrat übertragenen Aufgaben; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 25.01.2011 (eingegangen am 25.01.2011)
Vorlage: SPD/2011/0001
- 11** Kostenkontrolle beim Bauvorhaben "Neubau Baubetriebshof"; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 25.01.2011 (eingegangen am 25.01.2011)
Vorlage: SPD/2011/0002

TOP Anfragen gem. § 23 b GO

- 12** Belegung der öffentlichen Einrichtungen in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der SPD-Fraktion vom 19.01.2010 (eingegangen am 19.01.2010)
Antrag: 23b/0109/2010
- 13** Belegung der Sporthallen in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der SPD-Fraktion vom 29.11.2010 (eingegangen am 30.11.2010)
Antrag: 23b/0140/2010

14 Städtisches Hallenbad; Anfrage gem. § 23 b der GO der CDU-Fraktion vom 24.01.2011 (eingegangen am 24.01.2011)
Antrag: 23b/0145/2011

TOP Kenntnisnahmen

15 Vergabe von Straßennamen für das Gewerbegebiet Nordost
Vorlage: FB4/2010/0123/1

16 Situation der öffentlichen Toiletten in Stadtallendorf
Vorlage: FB4/2011/0004

17 Beteiligungsbericht 2010
Vorlage: FB1/2010/0075

18 neu Gründung einer Gesellschaft zur Übernahme des Stromversorgungsnetzes -
Netzgesellschaft Herrenwald GmbH (NGH)
Vorlage: FB1/2011/0014

19 neu Auftragsvergabe der Abfallentsorgung
Vorlage: FB1/2011/0015

20 Sachstandsbericht zur Breitbandinitiative des Landkreises Marburg-Biedenkopf
(Stand: 15.12.2010)
Vorlage: FB1/2011/0002

21 Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung von Investitionen
a) der Stadt Stadtallendorf in Höhe von 7 Mio. EUR
b) des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien in Höhe von 2 Mio. EUR
Vorlage: FB1/2010/0041

22 Mitteilungen

23 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Magistrats, an der Spitze Herrn Bürgermeister Vollmer, die Ortsvorsteher, den Vertreter der Presse, die Vertreter der Verwaltung und die Zuschauer.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang stellt die Beschlussfähigkeit des Hauses fest. Er stellt ferner fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang weist darauf hin, dass zur heutigen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung 5 Tischvorlagen der Verwaltung vorliegen. Er erläutert die Verfahrensweise zur Tagesordnung, über die dann abgestimmt wird:

Zu TOP 7 „Sanierung und Neugestaltung des Heinz-Lang-Parks und Neuanlage eines Festplatzes in der Kernstadt; Ergänzung der Beschilderung – Konzepte“ liegt eine neue Tischvorlage der Verwaltung vor.

Zu TOP 8 „Ehrung von ehrenamtlich Tätigen (Willi Brand, wh. Auf dem Kies 3, 35260 Stadtallendorf)“.

TOP 9 (neu) „Beitritt zur Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) zur Vorbereitung des Aufbaus einer flächendeckenden Breitbandversorgung im Landkreis Marburg-Biedenkopf“. Hierdurch entfällt die Beratung der Vorlage unter TOP 20 (neu).

Durch diese Neuaufnahme verschieben sich die nachfolgenden Tagesordnungspunkte jew. 2 Nummern – bis zu TOP 17.

Durch die Neuaufnahme des Tagesordnungspunktes 9 (neu) hat sich TOP 16 (alt) Sachstandsbericht zur Breitbandinitiative des Landkreises Marburg-Biedenkopf erledigt.

TOP 18 (neu) „Gründung einer Gesellschaft zur Übernahme des Stromversorgungsnetzes - Netzgesellschaft Herrenwald GmbH (NGH)“ und TOP 19 (neu) „Auftragsvergabe der Abfallentsorgung“. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sind mit der geänderten Tagesordnung einverstanden; es wird hierüber abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

TOP 2 Fragestunde

Es liegen 4 Anfragen gem. § 23 a der GO vor, die von Herrn Bürgermeister Vollmer beantwortet werden.

TOP 2.1 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (REP) vom 25.01.2011 (eingegangen am 25.01.2011); betr. Wasserverbrauchskosten in den städtischen Bädern Antrag: 23a/0146/2011

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage. Zusatzfragen ergeben sich nicht.

TOP 2.2 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Manfred Thierau (REP) vom 25.01.2011 (eingegangen am 25.01.2011); betr. Hochwasserschäden im Bereich der Hausbebauung im Ferrero-Ring der Kreisstraße 64 Antrag: 23a/0147/2011

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage. Zusatzfragen ergeben sich nicht.

**TOP 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Winand Koch (BB-FDP) vom 01.02.2011 (eingegangen am 01.02.2011), betr. Alte Stadtmitte
Antrag: 23a/0149/2011**

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage.

Eine Zusatzfrage des Herrn Stv. Koch (BB-FDP) betr. Handelsimmobilien wird von Herrn Bürgermeister Vollmer beantwortet; er erklärt, dass man unter Handelsimmobilien Märkte bzw. Fachgeschäfte o. ä. verstehe.

Weitere Zusatzfragen werden nicht gestellt.

**TOP 2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Winand Koch (BB-FDP) vom 01.02.2011 (eingegangen am 01.02.2011), betr. Ferreroumfahrung
Antrag: 23a/0148/2011**

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage. Zusatzfragen ergeben sich nicht.

TOP Beschlüsse

**TOP 3 Haushaltssatzung 2011 und Investitionsprogramm 2010 bis 2014
2. Lesung und Beschlussfassung
Vorlage: FB1/2010/0073**

Fachausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport, 07.12.2010

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Fachausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport, 01.02.2011

Abstimmungsergebnis: Ja 5 Enthaltung 5

Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft,
09.12.2010

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft,
03.02.2011

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Enthaltung 5

Fachausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Soziales, 09.12.2010

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Fachausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Soziales, 03.02.2011

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Enthaltung 4

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
14.12.2010

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
08.02.2011

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang weist darauf hin, dass die Tagesordnungspunkte 3, 4 und 5 aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam behandelt werden.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang weist ebenfalls darauf hin, dass zum Haushalt 2011 ein Antrag der SPD-Fraktion mit 3 Punkten den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung vorliege. Die 3 Punkte des Antrages werden von dem Vorsitzenden der SPD-Fraktion in der nachfolgenden Stellungnahme zum Haushalt 2011 begründet.

Es folgen nun die Stellungnahmen der Fraktionen in der Reihenfolge des Stärkeverhältnisses:

1. CDU-Fraktion
2. SPD-Fraktion
3. REP-Fraktion
4. Fraktion BB-FDP

Zum Schluss folgt die Stellungnahme des Herrn Stv. Eike Ettl.

Zunächst folgt die Stellungnahme der CDU-Fraktion durch Herrn Stv. Ryborsch. Er erklärt, dass man dem vorliegenden Haushalt sowie den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe seine Zustimmung erteilen werde. Zu den SPD-Anträgen signalisiert er Ablehnung.

Es folgt nun der Redebeitrag der SPD-Fraktion, der von Herrn Stv. Hesse vorgetragen wird. In seinen Ausführungen geht er auf die Anträge zum Haushalt 2011 seiner Fraktion näher ein und begründet diese.

Er betont, dass man aus den dargelegten Gründen dem vorliegenden Haushalt seine Zustimmung verweigern werde. Zu den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe signalisiert er Zustimmung.

Es folgt nun die Stellungnahme zum Haushalt 2011 der REP-Fraktion durch Herrn Stv. Manfred Thierau. Er beantragt punktuelle Abstimmung zu dem vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion. Er signalisiert zum vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion Zustimmung zu Punkt 1 und Ablehnung zu Punkt 2. Er erklärt, dass seine Fraktion sowohl der Haushaltssatzung 2011 als auch den Wirtschaftsplänen der beiden Eigenbetriebe die Zustimmung erteilen werde.

Es folgt nun die Stellungnahme der Fraktion BB-FDP zum Haushalt 2011, die von Herrn Stv. Koch vorgetragen wird.

In seinen Ausführungen erklärt er, dass seine Fraktion den beiden SPD-Anträgen zustimmen werde; dennoch werde man auch dem vorliegenden Haushalt und den Wirtschaftsplänen der beiden Eigenbetriebe seine Zustimmung erteilen.

Es folgt die Stellungnahme zum Haushalt 2011 des Herrn Stv. Eike Ettl (fraktionslos). Er signalisiert Zustimmung zu den vorliegenden Anträgen der SPD-Fraktion und erklärt, dass dieser Haushalt und die Wirtschaftspläne nach den Änderungen seine Zustimmung verdienen würden, da er aber der künftigen Stadtverordnetenversammlung nicht mehr angehören werde, werde er sich der Stimme enthalten.

Zu der vorliegenden Thematik spricht Herr Bürgermeister Vollmer und geht hier auf die Redebeiträge der Herren Stv. Koch (BB-FDP) und Hesse (SPD) näher ein. Er geht in diesem Zusammenhang noch einmal auf die Probleme, die sich durch die umfangreichen Aufgaben, die im Zusammenhang mit dem Hessentag 2010 bestanden haben, näher ein.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang gibt die Beschlüsse der Fachausschüsse bekannt.

Es folgt nun die punktuelle Abstimmung zu dem vorliegenden SPD-Antrag:

1. Im Teilfinanzplan 4005 „Städtische Planung“ wird der Ansatz Investitionszuschuss – Sanierung historischer Ortskerne 100.000 Euro gestrichen und folglich unter Produkt Nr. 20 Investitionsauszahlung der Ansatz auf 10.000 Euro festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 18 dafür (SPD, REP, BB-FDP, 1 fraktionslos)
18 dagegen (CDU)

Bei Stimmengleichheit ist der Antrag somit abgelehnt.

2. Im Teilfinanzplan 4009 „Bau und Betrieb von Grün-, Park- und Freizeitanlagen“ wird der Ansatz Festplatz Kernstadt – Neubau 150.000 Euro gestrichen und folglich unter Produkt Nr. 20 Investitionsauszahlung der Ansatz auf 190.000 Euro festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür (SPD, BB-FDP, 1 fraktionslos)
21 dagegen (CDU, REP)

Der Form halber wird auch über Punkt 3 des Antrages abgestimmt.

3. Die entsprechenden Soldierungen sind anzupassen.

Abstimmungsergebnis: 14 dafür (SPD, BB-FDP, 1 fraktionslos)
21 dagegen (CDU, REP)
1 Enthaltung (BB-FDP)

Somit sind die Anträge zum Haushalt 2011 der SPD-Fraktion abgelehnt.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Vorlage abgestimmt.

Beschluss:

Der vom Magistrat aufgestellte Entwurf

1. der Haushaltssatzung 2011
2. des Investitionsprogramms 2010 bis 2014 und
3. des Haushaltssicherungskonzeptes

wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 24 dafür (CDU, SPD, REP, BB-FDP)
11 dagegen (SPD, BB-FDP)
1 Enthaltung (fraktionslos)

TOP 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2011
Vorlage: FB5/2010/0024/1

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
14.12.2010

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
08.02.2011

Abstimmungsergebnis: Ja 11

Stadtverordnetenversammlung, 16.12.2010

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Beschluss:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, nachstehenden
Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan der
Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2011 in der vorliegenden
Fassung.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 5 Wirtschaftsplan 2011 - "Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: DuI/2010/0049

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
14.12.2010

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
08.02.2011

Abstimmungsergebnis: Ja 11

Stadtverordnetenversammlung, 16.12.2010

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Beschluss:

Es wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“ für das Wirtschaftsjahr 2011 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 6 Frauenförderplan der Stadtverwaltung sowie des Eigenbetriebes Stadtwerke und Dienstleistungen und Immobilien
Vorlage: FB1/2011/0004**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
08.02.2011

Abstimmungsergebnis: Ja 11

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Frauenförderplan der Stadtverwaltung sowie der Eigenbetriebe Stadtwerke und Dienstleistungen und Immobilien in der anliegenden Form zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 7 Sanierung und Neugestaltung des Heinz-Lang-Parks und Neuanlage eines Festplatzes in der Kernstadt; Ergänzung der Beschilderung - Konzepte
Vorlage: FB4/2010/0134/1**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine neue Vorlage der Verwaltung vor. Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen nicht.

Beschluss:

Der Magistrat hat in seiner Sitzung vom 31.01.2011 den Beschlusstext von

1. Der Magistrat beschließt die Umsetzung der ergänzenden Beschilderung des Heinz-Lang-Parks entsprechend des beigefügten Beschilderungskonzeptes. Die damit verbundenen Kosten werden auf 11.250,-- € geschätzt.

Alternativ:

2. Der Magistrat beschließt die Umsetzung der ergänzenden Beschilderung des Heinz-Lang-Parks entsprechend der beigefügten Teilvariante des Beschilderungskonzeptes. Die damit verbundenen Kosten werden auf 3.750,-- € geschätzt.

in

Der Magistrat beschließt die Umsetzung der ergänzenden Beschilderung des Heinz-Lang-Parks entsprechend der beigefügten Teilvariante des Beschilderungskonzeptes in der aktuell besprochenen Version vom 31.01.2011 zum Angebotspreis von ca. 2.000,-- €

geändert.

Beschluss:

Der Magistrat beschließt die Umsetzung der ergänzenden Beschilderung des Heinz-Lang-Parks entsprechend der beigefügten Teilvariante des Beschilderungskonzeptes in der aktuell besprochenen Version vom 31.01.2011 zum Angebotspreis von ca. 2.000,-- €

Der Fachausschuss 4 hat in seiner Sitzung am 03.02.2011 dem geänderten Beschluss zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 8 Ehrung von ehrenamtlich Tätigen
Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf vom 06.06.1997
Vorlage: FB1/2011/0009**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung um folgenden Beschluss:

Herr Willi Brand, wh. Auf dem Kies 3, 35260 Stadtallendorf, wird aufgrund seiner ehrenamtlichen Tätigkeit gemäß § 2 der Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf die „**Verdienstmedaille**“ verliehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 9 Beitritt zur Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) zur Vorbereitung des Aufbaus einer flächendeckenden Breitbandversorgung im Landkreis Marburg-Biedenkopf
Vorlage: FB1/2011/0010

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang weist darauf hin, dass es im § 5 Abs. 7 des Gesellschaftsvertrages zur Gründung der „Breitband Marburg-Biedenkopf GbR“ korrekt heißen muss: **„Beschlüsse werden in der Regel mit der Mehrheit von mind. 60 % der abgegebenen Stimmen gefasst.“** Es wird über die Vorlage mit der vorgenannten Änderung abgestimmt.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt der zu gründenden „Breitband Marburg-Biedenkopf GbR“ auf der Grundlage des in Anlage 1 beigefügten Gesellschaftervertrages beizutreten. Gesellschafter sind die sich erklärenden Städte und Gemeinden im Landkreis und der Landkreis Marburg- Biedenkopf.
2. Für die Leistung der von der Stadt zu erbringenden Kapitaleinlage wird eine außerplanmäßige Ausgabe im Bereich der investiven Auszahlungen des Finanzhaushaltes im Produkt 1005 (Finanzmanagement) in Höhe von 556 Euro beschlossen.
3. **„Beschlüsse werden in der Regel mit der Mehrheit von mind. 60 % der abgegebenen Stimmen gefasst.“**

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP Anträge gem. § 14 GO

TOP 10 Kontrolle der dem Magistrat übertragenen Aufgaben; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 25.01.2011 (eingegangen am 25.01.2011)
Vorlage: SPD/2011/0001

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
08.02.2011

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Herr Stv. Somogyi (SPD) begründet den Antrag für seine Fraktion. Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Antragstext:

In § 1, Absatz 3 der Hauptsatzung der Stadt Stadtallendorf werden Aufgaben in die Zuständigkeit des Magistrats übertragen. In dem gleichen Absatz wird geregelt, dass die auf dieser Grundlage getroffenen Entscheidungen hinterher der Stadtverordnetenversammlung bzw. ihren Ausschüssen zur Kenntnis zu geben sind.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Ab dem Jahr 2011 werden diese Berichte quartalsmäßig abgegeben. Fehlanzeige ist gegebenenfalls notwendig.
2. Die ausstehenden Berichte für das Jahr 2010 werden im 1. Quartal 2011 nachgeholt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 11 Kostenkontrolle beim Bauvorhaben "Neubau Baubetriebshof"; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 25.01.2011 (eingegangen am 25.01.2011)
Vorlage: SPD/2011/0002**

Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft,
03.02.2011

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
08.02.2011

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Herr Stv. Hesse (SPD) begründet den Antrag für seine Fraktion. Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich nicht.

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Wegen der Bedeutung des Finanzvolumens wird das Bauvorhaben „Neubau Baubetriebshof“ von der Stadtverordnetenversammlung einer besonderen Baukontrolle unterzogen.
2. Der Ausschuss 1 und der Ausschuss 4 werden mit der Aufgabe betraut, bei dem Bauvorhaben vor Festlegungen zu der Bauausführung die möglichen Alternativen zu bewerten und die Entscheidung über die zweckmäßige Bauumsetzung zu treffen.
3. Die Sachverhalte sind im Vorfeld in den Betriebskommissionen zu beraten und deren Empfehlungen den beiden Ausschüssen vorzulegen.
4. Diese Arbeit hat umgehend zu beginnen und vorher dürfen keine bindenden Entscheidungen der Verwaltung im Kontext des Bauvorhabens (z. B. Genehmigungsplanung) getroffen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP Anfragen gem. § 23 b GO

**TOP 12 Belegung der öffentlichen Einrichtungen in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der SPD-Fraktion vom 19.01.2010 (eingegangen am 19.01.2010)
Antrag: 23b/0109/2010**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 10.12.2010 durch den Magistrat beantwortet.

Zur Sache spricht Herr Stv. Salzer (SPD) und bedankt sich bei den Mitarbeitern der Verwaltung für die umfangreiche Beantwortung.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 13 Belegung der Sporthallen in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b der GO der SPD-Fraktion vom 29.11.2010 (eingegangen am 30.11.2010)
Antrag: 23b/0140/2010**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 17.01.2011 durch den Magistrat beantwortet.

Herr Stv. Behler (SPD) bedankt sich ebenfalls für die Beantwortung. Er geht in seinen Ausführungen auf den zu erstellenden Sportstättenentwicklungsplan ein. Zu Punkt 7 seiner Anfrage äußert sich Herr Stv. Behler kritisch; er erklärt, dass Gespräche so wie sie in der Beantwortung dargestellt worden seien, zumindest was die Handballabteilung angehe, so nicht erfolgt seien.

Zur Sache spricht Herr Bürgermeister Vollmer und geht direkt auf seinen Vorredner ein. Er äußert sein Unverständnis zu den Ausführungen des Herrn Stv. Behler (SPD) und betont, dass man schließlich für den Brand der Mehrzweckhalle nichts könne und der Beginn der Sanierungsarbeiten u. a. auch die Freigabe durch die Versicherung vorausgesetzt habe. Dies habe auch zu der zeitlichen Verzögerung beigetragen.

Abschließend geht Herr Stv. Behler (SPD) noch einmal auf seinen Vorredner ein.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 14 Städtisches Hallenbad; Anfrage gem. § 23 b der GO der CDU-Fraktion vom 24.01.2011 (eingegangen am 24.01.2011)
Antrag: 23b/0145/2011**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 04.02.2011 durch den Magistrat beantwortet.

Zur Sache spricht Herr Stv. Ryborsch (CDU) und bedankt sich für die Beantwortung dieser großen Anfrage. Er erklärt, dass man später noch einmal auf die Thematik zurückgreifen werde.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP Kenntnisnahmen

TOP 15 Vergabe von Straßennamen für das Gewerbegebiet Nordost
Vorlage: FB4/2010/0123/1

Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft,
03.02.2011

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Kenntnisnahme:

Der Magistrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses vom 22.11.2010.

Es ergeht nachfolgender neuer Beschluss:

Der Magistrat beschließt die Vergabe von Straßennamen im Gewerbegebiet Nordost. Die im beigefügten Plan mit der Ziffer ① bezeichnete Straße (ab der B 454 Längsverbinding) erhält anstatt des Straßennamens „Gottfried-Daimler-Straße“ den Straßennamen „**Daimler-Straße**“ und die mit der Ziffer ② bezeichnete Straße (gesamte Querstraße) anstatt des Straßennamens „Fritz-Faudi-Straße“, den Straßennamen „**Faudi-Straße**“. Der mit der Ziffer ③ gekennzeichnete Straßenzug wird später benannt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 16 Situation der öffentlichen Toiletten in Stadtallendorf
Vorlage: FB4/2011/0004

Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft,
03.02.2011

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Kenntnisnahme:

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss in ihrer Sitzung am 04.11.2010, dass über die Situation der öffentlichen Toiletten in Stadtallendorf informiert wird.

Derzeit befinden sich im Stadtgebiet fünf öffentliche Toilettenanlagen:

1. Am Bahnhof, geöffnet von 04.00 Uhr – 01.00 Uhr.

2. Im Heinz-Lang-Park, in der Zeit von Anfang April bis Ende Oktober, geöffnet von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
3. Im Funktionsgebäude des Herrenwaldstadions, vom 01.04. bis 31.10., geöffnet von 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr.
4. Auf dem Friedhof der Kernstadt, in der Regel von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Im Winter wird die Toilettenanlage früher geschlossen.
5. Im Rathaus während der Öffnungszeiten, von Montag bis Donnerstag zwischen 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Darüber hinaus stehen während der Öffnungszeiten für Besucher folgender öffentlicher Gebäude die dort vorhandenen Toilettenanlagen zur Verfügung:

- Dokumentations- und Informationszentrum
- Gemeinschaftszentrum/Bibliothek
- Südstadtkiosk
- Jugendzentrum
- Bärenbachhalle

Die Toilettenanlagen in den Bürgerhäusern stehen den jeweiligen Nutzern bzw. Mietern zur Verfügung. Die Toilettenanlagen auf den Friedhöfen in den Stadtteilen sind nur bei Beerdigungen zugänglich.

Die Situation der öffentlichen Toilettenanlagen wurde im Bärenboten veröffentlicht.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 17 Beteiligungsbericht 2010
Vorlage: FB1/2010/0075

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
 08.02.2011

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Kenntnisnahme:

Der als Anlage beigefügte Beteiligungsbericht 2010 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 18 Gründung einer Gesellschaft zur Übernahme des Stromversorgungsnetzes -
Netzgesellschaft Herrenwald GmbH (NGH)
Vorlage: FB1/2011/0014**

Kenntnisnahme:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.12.2010 beschlossen, eine städtische Netzgesellschaft zur Übernahme des Stromnetzes der Stadt Stadtallendorf zu gründen.

Gleichzeitig stellte die Stadtverordnetenversammlung 25.000 € zur Verfügung, damit der derzeitige alleinige „Gesellschafter – Stadt Stadtallendorf“ das Stammkapital überweisen kann.

Aufgrund dieses Beschlusses wurde gem. § 127a Abs. 1 Nr. 1 Hessische Gemeindeordnung (HGO) am 20.12.2010 der Aufsichtsbehörde die Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf über die Gründung der Netzgesellschaft Herrenwald GmbH angezeigt. Nach dieser Vorschrift müssen Gemeinden die Gründung einer Gesellschaft der Aufsichtsbehörde 6 Wochen zuvor anzeigen. Die 6-Wochenfrist endete am 31.01.2011.

Am 07.02.2011 ist dann vor dem Rechtsanwalt und Notar Rolf Hoffbauer die Gesellschaft beurkundet worden. Nachdem am 08.02.2011 ein Konto eröffnet und am 09.02.2011 das Stammkapital eingezahlt wurde, ist diese Einzahlung dem zuständigen Notar mitgeteilt worden, damit dieser die Eintragung der Gesellschaft beim Amtsgericht veranlassen kann.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 19 Auftragsvergabe der Abfallentsorgung
Vorlage: FB1/2011/0015**

Kenntnisnahme:

Im Jahre 2010 wurde die Abfallentsorgung in der Stadt Stadtallendorf europaweit ausgeschrieben. Dabei sind die Vorgaben der EU genau einzuhalten, damit bei evtl. Beanstandungen auf die rechtlichen Vorschriften verwiesen werden kann. Der von der Stadt gewünschte Zusatz, dass nur Tarifpersonal (Tariftreue des Bieters) eingestellt werden darf, ist nach den Vorgaben der EU unzulässig und durfte deshalb als vergabefremder Aspekt nicht in die Ausschreibung aufgenommen werden. In die Ausschreibung durfte nur (deklaratorisch) der Hinweis auf den Mindestlohn in der Abfallwirtschaft (8,42 €/Std.) gegeben werden. Das Verfahren ist somit korrekt nach europäischem und nationalem Recht durchgeführt worden.

Aus diesem Ausschreibungsverfahren ist die Fa. Mittelstädt, Stadtallendorf, als günstigster Bieter hervorgegangen. Aus diesem Grund wurde der Fa. Mittelstädt der Auftrag der Abfallentsorgung für die Stadt Stadtallendorf erteilt.

Nunmehr teilt uns die Gewerkschaft ver.di mit, dass die Fa. Mittelstädt einer größeren Zahl bisheriger Mitarbeiter gekündigt habe, um diese durch Leiharbeitskräfte zu ersetzen, die ein geringeres Entgelt bekommen.

Die Stadtwerke können jedoch nur prüfen, ob Verstöße gegen die Ausschreibung bestehen.

Weitere Einzelheiten können Sie dem beigefügten Schreiben entnehmen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 20 Sachstandsbericht zur Breitbandinitiative des Landkreises Marburg-Biedenkopf (Stand: 15.12.2010)
Vorlage: FB1/2011/0002**

Die Vorlage wurde zu Beginn der Sitzung zurück genommen.

**TOP 21 Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung von Investitionen
a) der Stadt Stadtallendorf in Höhe von 7 Mio. EUR
b) des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien in Höhe von 2 Mio. EUR
Vorlage: FB1/2010/0041**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,
08.02.2011

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Kenntnisnahme:

a) Der Magistrat beschließt die Aufnahme eines Darlehens von

7.000.000,- EUR

zur Finanzierung von Investitionen der Stadt Stadtallendorf.

Darlehensgeber:

HypoVereinsbank, Frankfurt/Main

Konditionen:

Darlehensbetrag	:	7.000.000,-
EUR		
Auszahlungskurs	:	100%
Valuta zum	:	15.12.2010
Laufzeit	:	25 Jahre
Vierteljährliche feste Tilgungsraten von jeweils	:	70.000,- EUR
Tilgungsbeginn	:	31.03.2011
Verzinsung vierteljährlich nachträglich zum		
31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. eines Jahres		

Zinssatz	:	3,70 %
Zinsbindung	:	25 Jahre
Zinskalender	:	360/360

Das Angebot ist gültig für den 13.12.2010. Sollten sich bis zum 14.12.2010, 09:00 Uhr, Zinsveränderungen ergeben, wird die Verwaltung ermächtigt, den Zuschlag an den günstigsten Anbieter zu erteilen.

b) Der Magistrat beschließt die Aufnahme eines Darlehens von

2.000.000,- EUR

zur Finanzierung von Investitionen des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien.

Darlehensgeber:

HypoVereinsbank, Frankfurt/Main

Konditionen:

Darlehensbetrag	:	2.000.000,-
EUR		
Auszahlungskurs	:	100%
Valuta zum	:	15.12.2010
Laufzeit	:	25 Jahre
Vierteljährliche feste Tilgungsraten von jeweils	:	20.000,- EUR
Tilgungsbeginn	:	31.03.2011
Verzinsung vierteljährlich nachträglich zum		
31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. eines Jahres		
Zinssatz	:	3,70 %
Zinsbindung	:	25 Jahre
Zinskalender	:	360/360

Das Angebot ist gültig für den 13.12.2010. Sollten sich bis zum 14.12.2010, 09:00 Uhr, Zinsveränderungen ergeben, wird die Verwaltung ermächtigt, den Zuschlag an den günstigsten Anbieter zu erteilen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 22 Mitteilungen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang teilt mit, dass heute der ehem. Stadtverordnete, Herr Ferdinand Botthof verstorben sei. Er bittet die Anwesenden, sich zu einer Gedenkminute von den Plätzen zu erheben.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang teilt mit, dass die nächste außerplanmäßige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, den 10. März 2011, um 18:00 Uhr, im Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung stattfinden werde.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

TOP 23 Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Der Vorsitzende

Hans-Georg L a n g
Stadtverordnetenvorsteher

Der Schriftführer

Jürgen Breitenstein
Dipl.Verw. (FH)